



2009/25 Antifa

<https://jungle.world/artikel/2009/25/action>

Action

<none>

Donnerstag, 18. Juni

Weimar. »Kunst, Spektakel, Gesellschaft. Die Situationistische Internationale, Avantgarde und Klassenkampf«. Das Autorenkollektiv »Biene Baumeister Zwi Negator« spricht über den Versuch, den Werkcharakter ästhetischer Aktivitäten aufzuheben. Im »ACC«, Burgplatz 1, um 20 Uhr. <http://spektakel.blogspot.de>

Chemnitz. »HalluziNation Deutschland – Beiträge zur Therapie einer Zwangsvorstellung«. Martin Dornis (BgA Leipzig) spricht über die Vernichtungsideologie auf der Basis kapitalistischer Vergesellschaftung. Reitbahnstr. 84, um 19 Uhr. <http://bildungskollektiv.blogspot.de>

Ludwigsburg. »Das Freudenhaus der Bourgeoisie«. Vortrag von Alex Gruber über den islamischen Hass auf die Sexualität und die Dekonstruktion des Subjekts. Im Demokratischen Zentrum, Wilhelmstr. 45/1, um 20 Uhr.

Freitag, 19. Juni

Berlin. »Class in Crisis – Das Prekariat zwischen Krise und Bewegung«. Wochenendkonferenz zum Widerstand des Prekariats und zum gleichzeitigen Ausbleiben einer reorganisierten Arbeiterklasse. Im ND-Gebäude, Franz-Mehring-Platz 1, um 11 Uhr. www.rosalux.de/cms/?id=19007

Samstag, 20. Juni

Freiberg. »Progress in Mind(s). Wider den deutschen Zuständen – Für eine emanzipatorische Gesellschaft«. Regionale Antifa-Demonstration. Treffpunkt: Bahnhof Freiberg, um 13 Uhr. <http://afg.blogspot.de>

Eberswalde. »Feste feiern ohne Nazis – Der DVU den Stecker ziehen«. Antifa-Demonstration gegen das geplante Sommerfest der DVU. Treffpunkt: am Bahnhof Eberswalde, um 14 Uhr. www.infort.de/ew

Montag, 22. Juni

Frankfurt. »How Gender matters – Geschlechterverhältnisse im Rechtsextremismus«. Vortrag im »Ivl«, Kettenhofweg 130, um 20 Uhr.

Dienstag, 23. Juni

Stuttgart. »Das kann man nicht erzählen – Aktion 1 005 – Wie die Nazis die Spuren ihrer Massenmorde in Osteuropa beseitigten« Vortrag im Philosophischen Institut der Universität, Raum 36.31, Seidenstr. 36, um 20.15 Uhr.

Mittwoch, 24. Juni

Freiburg. »Aktion 1 005 – Wie die Nazis die Spuren ihrer Massenmorde in Osteuropa beseitigten«. Vortrag im Jos-Fritz-Café, Wilhelmstr. 15 (Spechtpassage), um 20 Uhr.

Tipp der Woche

Samstag, 20. Juni, Berlin. »Have you ever squatted an airport?« Nein? Na, dann wird's höchste Zeit! Es gibt Dinge, die muss man einfach mal gemacht haben. Also, auf ins Abenteuerland! Auf zum ehemaligen Flughafen Berlin-Tempelhof zur Massenbesetzung. Eine politische Begründung gibt es auch noch als Alibi: Gentrification, Stadtumstrukturierung, Aufwertung und so. Treffpunkt: am Zaun, um 12 Uhr.

<http://www.tempelhof.blogspot.de>